

Platt und Größer mit großartiger Saison

Mountainbiker gewinnt Junioren-Wertung im MTB-Hessencup – Kleinlindener auf der Straße top



Christopher Platt hat eine tolle Mountainbike-Saison absolviert. (Foto: die)

(die) Die Straßenrad-Saison 2011 ist zu Ende und mit ihr haben der Mountainbike-Hessencup, der Sparkassen-Fördercup und der Bezirkspokal Lahn ihre Finalläufe ausgefahren, die für einige heimische Sportler mit Spitzenplätzen in der Gesamtwertung endeten.

Nach Platz zwei in der Gesamtwertung der Mountainbike-Bundesliga und besten Aussichten auf eine Zugehörigkeit zum U23-Nationalkader des Bundes Deutscher Radfahrer in der kommenden Saison hätte der Saisonausklang für den Juniorenfahrer Christopher Platt vom AMC Rodheim-Bieber nicht mehr viel Spannung gebraucht. Gute Resultate bei Weltcup-Rennen und bei Meisterschaften von der Bezirksebene bis zur EM ließen die Saisonbilanz ohnehin sehr erfolgreich ausfallen.

Wie eine Zusammenfassung der Saison 2011 verlief das Finale des MTB

Hessencups in der Spessartgemeinde Roßbach. Der gemeinsame Start von U23, Elite und Junioren verlief für Platt gewohnt überlegen mit Platz sechs als Juniorenspitze zwischen Elitefahrern, aus denen sich eine vierköpfige Ausreißergruppe um den jungen Biebertaler bildete. Mit Max Friedrich, dem Führenden der Elitefahrer, konnte Platt seine Runden drehen und mit hohem Tempo stets als Erster in die schnellste Passage des Rundkurses gehen, bis er an einer Wurzel wegrutschte und unsanft zu Boden ging. Nach nahezu sturzfreier Saison fand sich Platt nach seinem Überschlag als Verfolger zweier Elitefahrer wieder, die er im letzten Drittel des Rennens wieder vor sich im Blick hatte. Dann aber sorgte ein Ast im Schaltwerk seiner Kette für einen zweiten unfreiwilligen Zwischenstopp im Finale des Mountainbike-Hessencups und Platt gab sich mit der Führung der Juniorenklasse zufrieden, die er in der Tageswertung wie auch im Gesamtklassement des Hessencups gewann.

Thomas Hockauf von der RSG Gießen und Wieseck konnte sich bereits im Vorfeld mit drei ersten Plätzen in sieben Rennen den Sieg in der Gesamtwertung der Senioren II sichern. Beim letzten Rennen in Roßbach/Spessart war er nicht am Start, da zum gleichen Termin die ersten beiden Rennen der SKS Deutschland Cross-Cup in Bad Salzdetfurth und Bremen stattfanden. Der Cross Deutschland-Cup besteht aus 14 Rennen und endet am 31. Dezember in Herford. Beim Rennen in Bad Salzdetfurth landete Thomas Hockauf auf Platz vier und in Bremen auf Platz sechs. Damit war der Saisonstart erfolgreich gelun-

gen. Beide Rennen fanden noch bei hochsommerlichen Temperaturen statt. Im Vorjahr konnte Thomas Hockauf in der Gesamtwertung des Deutschland-Cups Rang acht einfahren. Der Wiesecker startet im Radcross auch diese Saison wieder für die Renngemeinschaft »Gunsha Racingteam«.

An Spannung aus heimischer Sicht nicht zu überbieten war das Finale des U15-Rennens des hessischen SV Sparkassen-Fördercups in Fulda-Hamerz. Vincent Größer von der RV Gießen-Kleinlinden hatte den Gesamtsieg vor Augen und traf zum Abschluss der Serie aus elf einzelnen Wettkämpfen auf ein stark besetztes Feld, an dessen Spitze der amtierende Deutsche U15-Meister Karl Borchhardt aus Erfurt und der DM-Dritte Dorian Lübbers aus Paderborn standen. Fünf anspruchsvolle Runden von jeweils sieben Kilometer Längen hatte Größer bis zu seinem möglichen Gesamtsieg zu meistern, der ihm nur durch einen Tagessieg von Manuel Kleist (RSG Frankfurt) zu nehmen gewesen wäre, wenn Größer keine Punkte eingefahren hätte. Danach sah es in den ersten drei Runden aber nicht aus – Größer fuhr im vorderen Teil des Fahrerfelds und schien guter Dinge. Dieser Eindruck änderte sich, als sich drei Fahrer an der Spitze absetzten und Größer durch eine heruntergefallene Kette kurz gestoppt wurde. Die anschließende Nachführarbeit des Kleinlindeners sorgte für spannende Minuten, bis er wieder in die Gruppe um den Gesamtzeiten und -dritten zurückfand. Nach kurzem Verschnaufen und Besinnung auf seine Renntaktik, kam es für Größer dann aber noch dicker: Die Kette fiel

erneut runter und der Kleinlindener stürzte auf den Asphalt, der ihm der Weg zum Gesamtsieg hätte sein sollen. Mit Abschürfungen und defektem Rad konnte Größer seine Fahrt nicht fortsetzen. Doch auch der Gesamtzweite Manuel Kleist von der RSG Frankfurt hatte nicht das Glück, den Tagessieg zu holen, und so konnte Größer auch ohne Punkte im Finale den Gesamtsieg im SV Sparkassen-Fördercup feiern. Als beste weibliche Fahrerinnen gewann in der U15 Pauline Turschner von der TSG Wieseck auf Gesamtrang 20. In der U13-Gesamtwertung wurde ihr Teamkollege Niclas Zimmer Dritter.

Ohne ein spannendes Finale ging die Bezirkspokal-Rennserie des Radsportbezirks Lahn zu ende. Das letzte Wertungsrennen »Rund um den Handelshof« in Dutenhofen wurde von der ausrichtenden RSG Gießen und Wieseck abgesetzt.



Vincent Größer, die Nummer eins im Sparkassen-Fördercup. (Foto: die)